

# Anhang

zu

## Baedeker's Handbuch für Reisende nach London.

Die „International Exhibition“ ist von dem Herzoge von Cambridge im Namen ihrer Majestät der Königin am 1. Mai 1862 in Gegenwart Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen Friedrich Wilhelm von Preussen, eröffnet worden. Sie zerfällt in 4 Haupt-Abtheilungen:

1) Producte der Berg- und Hüttenwerke, des Landbaues, chemische Stoffe und solche aus dem Pflanzen- und Thierreiche, welche zu Manufacturwaaren verarbeitet werden.

2) Maschinen und Wagen, Gegenstände der Land- und Seebaukunst, Instrumente für Krieg (Waffen u. dgl.) und Frieden (Präcisions-, musicalische und chirurgische, Uhren u. dgl.).

3) Baumwolle, Leinen, Seide, Wolle, Leder in allen Stadien der Verarbeitung. Papier und Bücher, Möbel, Metall-, Glas- und Töpferwaaren.

4) Gegenstände der modernen schönen Künste (Architektur, Malerei, Bildhauerei, Stich).

Der Katalog der Ausstellung (1 s. für die Gewerbe- und 1 s. für die Kunst-Abtheilung) weist über 27,000 Aussteller nach, welche sich in folgender Weise auf die verschiedenen Länder vertheilen:

Grossbritannien etwa 8000,

Deutschland (incl. ganz Oesterreich und die Hansestädte) 4222 (1851 nur 2338),

Frankreich 3923 (1851 nur 1809),

Belgien 863,

Italien 1289,

die übrigen Länder etwa 9000.